



Florenngäßner Bote

Mitteilungsblatt der Florenngäßner Brunnenzeche
Jahrgang 16 - Ausgabe Nr. 52 - Juli 2013 - Auflage 500



Florenngäßner
Stadtschisser
singen im
Schlossgarten

Seite 2



Wichtige Termine
Seite 3

Einladung zur
Generalversammlung
Seite 4

Brunnenzechler in Gefahr

Familienwanderung zwischen Mörderloch und Krackbuche

Wer schon länger der Brunnenfamilie angehört, kann sich sicher an die schönen Familienwanderungen z. B. an den Lannesküppel oder auf den Florenberg erinnern. Diese Tradition sollte in etwas abgewandelter Form am 4. Mai wieder zu neuem Leben erweckt werden.

Die Wanderer erfuhren, dass Brunnenherr Thomas von der Brunnengarde auf dem Weg zum Herenschleich, am Vortag des diesjährigen Rosenmontags, in einer dunklen Gasse in Fulda Opfer eines Verbrechens wurde. Sein Stock hat er einem Räuber überlassen müssen. Wohl aus Scham hat er erst jetzt über diesen tragischen Vorfall berichtet. Jetzt galt es, den Stock des Brunnenherrn wieder zu erlangen. Bewaffnet mit einer kleinen „Schatzkarte“ brachen über 20 große und kleine Brunnenzechler auf, um den Stock, der Gerüchten zufolge im Tal der Kalten Lüder versteckt sei, zu suchen. Vorbei an frischem Waldgrün überquerte die Gruppe eine alte Handelsstraße, und der Weg führte wieder in den Wald hinein. Da geschah es, das Unfassbare! Die gesamte Brunnen-



familie gelangte in einen Hinterhalt. Von der Räuberbande des gefürchteten Posträuber Krack vom Rabental (Oliver Trunk) umzingelt, gab es kein Zurück mehr! Die Halunken schlugen den tapferen Wandersleuten einen Handel vor – am Ende der Wanderung sollten sie, wenn aufmerksam den Ausführungen des Herrn Krack gefolgt wurde, in der Lage sein, ein Rätsel zu lösen. dessen Lösung sollte sie dann zum Versteck des wertvollen Stocks vom Brunnenherrn führen. So erfuhren die Brunnenzechler während der Wan-

derung durch die Wälder rund um die Hessenmühle viele Geschichten aus der alten Zeit, die der Räuber in den Wäldern westlich von Fulda erlebte oder zu berichten wusste. Bis zum Räuberhauptquartier wurde der Brunnenherr in der „Schandgalge“ abgeführt. Dort wurde ihm eine Liedlänge lang „Ich bin in Fulda verliebt“ Hochprozentiges eingetrichtert. Dies geschah wohl um seine Standfestigkeit zu testen?! Noch im Hauptquartier labte sich die gesamte Mannschaft an duftendem Kaffee, leckerem Backwerk und einigen Kalt-

getränken, bevor der Fußmarsch in Richtung Klein-Heilig-Kreuz fortgesetzt wurde. Besonders die Geschichte, die sich um eine alte Buche rankt, an der noch im Jahr 1945 ein Deserteur gehängt wurde, fesselte die Zuhörer. Die rostigen Ketten an der Astgabel sollen Zeugen dieser und anderer schrecklichen Geschehnisse sein. Fluchtversuche waren zwecklos, hielt die äußerst geschickte „Taschendiebin Elfriede“ und der „schöne Heinrich“ während der gesamten Wanderung die Geiseln in Schach. Am Ende konnte die Brunnenfamilie mit vereinten Kräften das Rätsel lösen. Der Brunnenherr konnte nun übergücklich seinen Stock aus dem Pferdestall der Hessenmühle wieder in Empfang nehmen, und Räuber Krack vom Rabental und seine Bande zogen sich wieder in die Wälder im Tal der Kalten Lüder zurück. Die freigelassene Wandergruppe kehrte in die Hessenmühle ein, um den erlebnisreichen und witzigen Nachmittag gebührend abzuschließen.

Biggi und Steffi

Licht und Schatten

Erfolgreiches Lichterfest im Schlossgarten



Das sommerliche Wetter und der herrlich hergerichtete Schlossgarten boten einen prächtigen Rahmen für das diesjährige Lichterfest am 8. Juni. Die vielen Helfer der Florengäßner Brunnenzeche sowie gute Freunde des Vereins meisterten die Herausforderung mit Bravour, und die Unterstützung der Stadt Fulda trug neben weiteren Sponsoren einen wesentlichen Teil zum Erfolg bei.

Schnell sprach sich im Vorfeld herum, gefördert durch die Werbeaktivitäten der Stadt Fulda und die positive Resonanz der vergangenen Lichterfeste, dass in diesem Jahr der Schlossgarten wieder die Kulisse für ein Lichtermeer aus zehntausend Kerzen sein wird. Unter dem Dach „Tag der offenen Gärten“ und dem gemeinsamen Motto „Licht und Schatten“ bekam das Lichterfest einen festen Platz im städtischen Veranstaltungskalender 2013.

Damit dieses Ereignis erfolgreich werden konnte, begannen bereits einige Monate vorher die Vorarbeiten. Es waren nicht nur genaueste Planung und Kreativität gefragt, sondern es mussten auch die **nassen** Erinnerungen an 2011 mental auf die Seite gedrängt werden.

Alles in allem hat sich die mühevoll geleistete Arbeit jedoch gelohnt, und spätestens als Oberbürgermeister Gerhard Möller bei strahlendem Himmel die Eröffnungsrede sprach und die Florengäßner Stoadtschisser ihre Liebe zu Fulda musikalisch kundtaten, war allen bewusst, dass es ein wunderschöner und insbesondere ein trockener Abend werden würde.

Aber nicht nur das Wetter gab für die Besucher und die flanierenden Biedermeierpaare Anlass zur Entspannung. Ein buntes Programm - wunderschöne Oldtimer auf der Pauluspromenade, der Musikverein Niesig im Wechsel mit All Inclusive aus Neuhof im vorderen Schlossgarten und zwischen Weiher und Pavillon Chris &

Me im Staffellauf mit Sheep Dip – sowie die kulinarischen Köstlichkeiten, auserlesene Weine und ein kühles Hochstift vom Fass trugen den Wohlfühleffekt auf Händen. Und als mit Beginn der Dämmerung die zehntausend Teelichter Wege und Balustraden säumten, die Lichtillumination der Bäume und des Schlosses ihre eigentliche Wirkung entfachte, der Feuerkünstler Sway Demon voller Elan sein Können zum Besten gab und Rainer Spiegel seine künstlerischen Feuerstellen ins rechte Licht rückte, verwandelte sich der Schlossgarten in ein einziges Lichtermeer – ein perfektes Ambiente zum Verweilen und Genießen. Als absolutes Highlight krönte das musikgetaktete Feuerwerk an der Floravase diese

einzigartige Atmosphäre und in Gänze diesen glanzvollen Abend.

Als die Mannschaft der Florengäßner Brunnenzeche am nächsten Morgen tatkräftig den Abbau in Angriff nahm, schien zuerst alles so, als ob Petrus auch an diesem Tag den Fleißigen mit Sonne und blauem Himmel zu Hilfe kam. Doch dann - kurz vor getaner Arbeit - vergaß er wohl, Wolken und Regen in Schach zu halten. Im wahrsten Sinne des Wortes blitzte und donnerte es aus heiterem Himmel. Hier half nur, schnellstmöglich einen Unterschlupf zu finden und so waren z. B. Toi Toi oder Kühlwagen für manch einen allemal besser, als sich im Freien den Hagelkörnern auszusetzen, die vor Freude auf den Wegen und Wiesen tanzten. Mit nachlassendem Regen wich nach und nach auch ganz individuell die Schutzbedürftigkeit und die letzten Handgriffe konnten erledigt werden.

Nach einem so arbeitsintensiven Wochenende hatten sich die Helfer des Lichterfestes ein ausgiebiges Fest, an dem keiner Hand anlegen musste, verdient.

Ein herzliches Dankeschön für eine großartige Leistung.





Egal, ob Frau, Dame oder Weib da simmer dabei!

Am Samstag, den 7. September 2013 geht es los. Um 08:30 Uhr startet der Bus am Floreneck!



Das diesjährige Ziel ist die fränkische Metropole. Neben einem kulturellen Angebot und einer kleinen Schifffahrt bietet sich auch die Möglichkeit, die Stadt, ihre Sehenswürdigkeiten und diverse Konsumtempel zu erkunden! Gegen 19:30 Uhr erreicht die Frauenschar wieder Fulda, um dann in einem Lokal in der Nähe den Tag mit einem leckeren Abendessen ausklingen zu lassen. Auch in diesem Jahr hat es sich der amtierende Brunnenherr Thomas nicht nehmen lassen, die Tradition der Brunnenherren fortzuführen und den Sekt für die Frauentour zu sponsern. Danke dafür und schon mal Prost!

Also nicht zögern, sondern gleich mit beiliegendem Abschnitt **anmelden!** Anmeldeschluss ist der **31.08.2013**. Der Preis pro Person beträgt **30,00 Euro**. **Bitte den Betrag überweisen.**

Bankverbindung: Florengäßner Brunnenzeche, VR Genossenschaftsbank Fulda, BLZ: 530 601 80, Konto: 359467

Einfach märchenhaft Endlich wieder Teenie-Tag

Am 17. August starten wir in diesem Jahr wieder unseren Teenie-Tag!

Dieses Mal begeben wir uns mit einer echten Prinzessin auf Märchensuche durch Schloss Fasanerie. Wenn du also ein Märchenexperte bist oder einer werden willst, bist du bei uns genau richtig. Nachdem wir im Schloss unterwegs waren, machen wir noch Hof und Park mit einer Rallye unsicher. So wirst du zum echten Schlossprofi. Danach haben wir uns eine kräftige Stärkung in der Lepp verdient. Hier endet unser märchenhafter Tag. Wenn du also Lust hast, dabei zu sein, komme am Samstag, den **17.08.2013 um 13:20 Uhr an den ZOB in Fulda**. Wir freuen uns schon sehr auf dich! Anmeldung nicht notwendig.



Unbekanntes Reiseziel Seniorenfahrt - HURRA!

Am 21. September 2013 sind die Senioren unterwegs. Treffpunkt: 11:00 Uhr am Floreneck!

Wohin mag es in diesem Jahr wohl gehen? Das fragt sich sicher so mancher Teilnehmer unserer Seniorenfahrt. Doch bevor Hoffnungen keimen: Das Reiseziel wird wieder einmal nicht verraten! Nur so viel soll gesagt sein: Nach alter Tradition wird natürlich für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Den Tagesabschluss begehen wir mit einem gemeinsamen Abendessen in der Bornlepp. Die Hei Hübber stehen schon kochlöffelschwingend in den Startlöchern, um ein köstliches Mahl für uns zuzubereiten. Also, jetzt nur noch schnell mit beiliegendem Abschnitt bis zum **14.09.2013 anmelden** und dabei sein. Die Fahrt wird wieder supergut!

Go West – aber bitte nicht zu (z)weit Naturnahe Herrentour

Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Schöne liegt so nah!

Nachdem im Mai die Herrentour ausgefallen ist, starten wir nun am **12. und 13.10.2013** Richtung Westen. Diesmal wollen wir etwas Natur erleben und natürlich auch was fürs leibliche Wohl tun. Wir werden am Samstag um **9:00 Uhr am Floreneck** starten und am Sonntag gegen 17:00 Uhr wieder in der Heimat sein. Näheres erfahrt ihr am Samstagmorgen. Neugierig geworden? Dann meldet Euch bitte bis zum **30.08.2013** an. Der Preis beträgt **80,00 €** pro Person. **Bitte den Betrag überweisen.**

Bankverbindung: Florengäßner Brunnenzeche, VR Genossenschaftsbank Fulda, BLZ: 530 601 80, Konto: 359467

Bei Fragen steht euch Toby Seifert gerne zur Verfügung. Tel. 0175 8610861

Lollipops aufgepasst!

Am 17.09.2013 um 17:15 Uhr beginnt das Training. Biggi und Steffi warten schon auf euch!



An alle Mitglieder der Florengäßner Brunnenzeche

Fulda, den 28. Juli 2013

Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

zur außerordentlichen Generalversammlung am

9. Oktober 2013, um 19:30 Uhr in der Bornlepp

lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Agenda sieht folgende Tagesordnungspunkte vor:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht Ergebnis der Buchprüfung und Kassenbericht 2012
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu Top 2 und Top 3
5. Entlastung des letzten Vorstandes
6. Verschiedenes

Freundlich grüßend

Elisabeth Schröder

(Bürgermeisterin)

Schlemmeressen 2013

Genauso wie ein Flötenkessel gefüllt mit kochendem Wasser dampft, genauso rauchen die Köpfe unserer Köche vom Grübeln, weil das Gericht am Schlemmeressen noch nicht die Perfektion aufweist, die sich unsere Küchendragoner wünschen. Nichtsdestotrotz empfehlen sie jedem, sich schon jetzt diesen Termin freizuhalten, um die Köstlichkeiten, die sich bald zu einem vollendeten Menü zusammenfinden, zu genießen. Daher flux **am 25. Oktober 2013** im Kalender „Schlemmeressen in der Bornlepp“ eintragen. Mehr Infos ab September auf unserer Homepage.

Wichtige Termine 2013 und Vorschau 2014!

Teenietag:	17. August 2013
Frauentour:	7. September 2013
Seniorenfahrt:	21. September 2013
Herrentour:	12. Oktober 2013
Schlemmeressen:	25. Oktober 2013
Eröffnung der Kampagne:	11. November 2013
Inthronisierung:	16. November 2013
Skatturnier:	29. November 2013
Weihnachtsmarkt/Nikolausfeier:	7. – 8. Dezember 2013

Prunksitzungen 2014 im Kolpinghaus, Beginn jeweils 19:11 Uhr:
18. Januar, 25. Januar, 31. Januar und 1. Februar 2014.

Stammtisch in der Lepp!

Das Ende der Sommerpause ist am 4. September 2013.

Ab diesem Datum ist wieder jeden ersten und dritten Mittwoch um 19:00 Uhr Stammtisch in der Bornlepp.

IMPRESSUM

Florengäßner Bote

Redaktion

Postfach 1125, 36001 Fulda
Chefredakteur und v.i.s.d.P.:
Elisabeth Schröder

Redakteure dieser Ausgabe

Biggi Fricke und Steffi Stolz,
Kathi Vogel, Uli Kammel,
Tobias Seifert,
Susi Süssmilch,
Elisabeth Schröder

Bildmaterial

Hans-Peter Vogel, Steffi Jasching
Satz

Elisabeth Schröder

Bankverbindungen

Florengäßner Brunnenzeche
Sparkasse FD BLZ 530 501 80
Konto 400 333 36
VR Genossenschaftsbank FD
BLZ 530 601 80 Konto 359 467

**Druck: Druckerei Quell
Donastr. 4, 36043 Fulda
Infos unter
www.brunnenzeche.de**